

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg Slavisches Seminar

Master of Education Russisch
Erweiterungsfach (120 ECTS)
Modulhandbuch



**UNI
FREIBURG**



INHALT

| | |
|---|-----------|
| ABSCHLUSSKOMPETENZEN | 3 |
| LEHR-/LERN- UND PRÜFUNGSFORMEN | 4 |
| STUDIEN- UND PRÜFUNGSLEISTUNGEN..... | 4 |
| SPRACHNIVEAUS | 6 |
| Niveau A1-A2..... | 6 |
| Niveau B1-B2..... | 8 |
| Niveau B2-C1..... | 10 |
| Niveau C1-C2..... | 12 |
| MASTER OF EDUCATION „RUSSISCH“ ERWEITERUNGSFACH 120 ECTS | 14 |
| KURZBESCHREIBUNG STUDIENGANG UND LEHREINHEIT | 14 |
| PROFIL DES STUDIENGANGS..... | 14 |
| DARSTELLUNG DER MODULE UND DES MUSTERSTUDIENVERLAUFS | 15 |
| Module Fachstudium | 16 |
| Slavische Schriftkulturen im Kontext (6 ECTS-Punkte)..... | 16 |
| Länderkunde (14 ECTS) | 18 |
| Russistische Literatur- und Kulturwissenschaft – Grundlagen (5 ECTS-Punkte) | 21 |
| Russistische Sprachwissenschaft – Grundlagen (6 ECTS-Punkte)..... | 23 |
| Russistische Literatur- und Kulturwissenschaft – Vertiefung (6 ECTS-Punkte) | 25 |
| Russistische Sprachwissenschaft – Vertiefung (6 ECTS-Punkte) | 27 |
| Russistische Literatur- und Kulturwissenschaft – Erweiterung (10 ECTS-Punkte)..... | 29 |
| Russistische Sprachwissenschaft – Erweiterung (10 ECTS-Punkte)..... | 31 |
| Russistische Sprach-, Literaturwissenschaft- und Kulturwissenschaft – Spezialisierung (8 ECTS-Punkte)..... | 33 |
| Module Sprachkompetenz | 36 |
| Sprachkompetenz Russisch I (10 ECTS-Punkte)..... | 36 |
| Sprachkompetenz Russisch II (10 ECTS-Punkte)..... | 38 |
| Module Fachdidaktik..... | 40 |
| Fachdidaktik Russisch – Orientierung (5 ECTS-Punkte)..... | 40 |
| Fachdidaktik Russisch I (5 ECTS-Punkte) | 42 |
| Fachdidaktik Russisch II (5 ECTS-Punkte) | 44 |
| Studienverlaufsplan (Musterstudienverlauf) | 46 |

ABSCHLUSSKOMPETENZEN

In den B.A.-Studiengängen werden folgende allgemeine und berufsqualifizierende Fähigkeiten und Kenntnisse ausgebildet, die im M.A-Studiengang „Slavistik“ weiter vervollkommen und in den M.Ed.-Studiengängen um die fachdidaktischen Kompetenzen ergänzt werden:

- analytisches, selbständiges und kritisches Denken
- rationales Argumentieren
- problemorientiertes Arbeiten
- rasche themenbezogene Informationsbeschaffung
- rasches, flexibles Reagieren auf neue Herausforderungen
- Analysieren von Sprache bzw. Text, z.B. im Hinblick auf deren Intentionen
- mündliches und schriftliches Präsentieren auf sprachlich angemessenem Niveau
- routinierter Umgang mit den neuen Medien
- soziales und kommunikatives Interagieren in Diskussionen, bei Gruppenarbeit

Darüber hinaus werden in den Studiengängen Master of Education „Russisch“ und Master of Education Erweiterungsfach für Gymnasien „Russisch“ folgende fachspezifische Kompetenzen erworben:

- Die Absolventinnen und Absolventen verfügen in der Zielsprache über eine schriftliche und mündliche Sprachkompetenz, die in allen Fertigungsbereichen mindestens dem Niveau C1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR) entspricht.
- Sie können grundlegende Theorien, Methoden und Modelle der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft beschreiben und auf unterschiedliche Textkorpora, mediale Strukturen und kulturelle Kontexte beziehen.
- Sie sind in der Lage, sprach-, literatur- und kulturhistorische Prozesse und Entwicklungen zu erklären sowie anwendungsbezogen zu reflektieren.
- Sie beherrschen die grundlegenden Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und können sich selbstständig neues Wissen auf dem aktuellen Stand der sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlichen Forschung aneignen.
- Sie verfügen über ein breites kulturelles Orientierungswissen und können aktuelle Tendenzen und Entwicklungen aus Gesellschaft, Kultur und Politik sachkundig analysieren und bewerten.
- Sie können sprach-, literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen zu fachdidaktischen Themen in Beziehung setzen und produktiv für die schulische Praxis nutzen.

Im Bereich der Fachdidaktik werden – je nach Studienumfang und Regelstudienzeit – folgende Kompetenzen ausgebildet:

- Die Absolventinnen und Absolventen kennen Theorien des Sprachlernens und die Rahmenbedingungen von fremdsprachlichem Unterricht.
- Sie sind mit den Ansätzen und Verfahren eines kompetenzorientierten, kommunikativen und transkulturell ausgerichteten Fremdsprachenunterrichts vertraut.

- Sie verfügen über fundiertes Wissen und Problembewusstsein in Hinblick auf fremdsprachliche und interkulturelle Lehr- und Lernprozesse.
- Sie verfügen über Erfahrungen in der kompetenzorientierten Planung und Durchführung von Lernszenarien.
- Sie kennen ausgewählte Ansätze der Sprach-, Literatur-, Kultur- oder Mediendidaktik und können diese für die Planung und Reflexion unterrichtlicher Prozesse heranziehen.
- Sie verfügen über ein anschlussfähiges, auch forschungsmethodologisches Wissen über fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse, auch unter dem Gesichtspunkt von Mehrsprachigkeit und mehrsprachiger Bildung.

LEHR-/LERN- UND PRÜFUNGSFORMEN

Vorlesungen: Vorlesungen dienen dem Überblick über slavistische Gegenstandsbereiche vor dem Hintergrund aktueller fachwissenschaftlicher Debatten. Die Lehrenden präsentieren den Lehrstoff vorwiegend als Vortrag mit Unterstützung von Medien (Präsentationen, Video- oder Tonbeispiele).

Seminare: In Seminaren werden exemplarisch Gegenstände oder Themenbereiche der Slavistik auf Basis grundlegender fachwissenschaftlicher Literatur untersucht. Die Studierenden erhalten Gelegenheit, selbstständig erarbeitete Ergebnisse zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen.

Übungen: Übungen ermöglichen den Studierenden das Bearbeiten von Übungsaufgaben, das Diskutieren von Fallbeispielen, die genaue Analyse exemplarischer Gegenstände oder die Erprobung praktischer Fähigkeiten. Eine Übung erlaubt es, Problemlösungen zu erarbeiten und erworbene Kenntnisse anzuwenden.

Exkursionen: Exkursionen sind Lehrveranstaltungen, die in (außer)universitären Einrichtungen oder Institutionen in der Regel im slavischsprachigen Ausland stattfinden.

Vorausgesetzt wird die regelmäßige Teilnahme, eine aktive Mitarbeit, die Lektüre der von den Lehrenden angegebenen Forschungsliteratur und ein selbständiges Nacharbeiten der Sitzungsinhalte.

STUDIEN- UND PRÜFUNGSLEISTUNGEN

Die für die erfolgreiche Absolvierung der einzelnen Lehrveranstaltungen konkret zu erbringenden Studien- bzw. Prüfungsleistungen werden im Vorlesungsverzeichnis in der für das jeweils laufende Semester gültigen Fassung hinsichtlich Art, Umfang und Dauer festgelegt.

In jedem Modul muss der/die Studierende gemäß den Vorgaben der Prüfungsordnung in der Regel eine einzige Modulprüfung absolvieren. Die einzelnen Modulprüfungen werden üblicherweise in Form einer Modulteilprüfung durchgeführt, die sich zwar auf eine Komponente des Moduls bezieht, zugleich aber so gestaltet ist, dass mit ihr die wesentlichen Kompetenzen des Moduls abgeprüft werden können (vgl. hierzu die entsprechenden Vorgaben in den allgemeinen Teilen der Prüfungsordnungen). Der Erwerb weiterer Kompetenzen wird durch das

Erbringen von Studienleistungen gewährleistet, die ebenfalls eine auf die jeweilige Modulkonzeption bezogene Überprüfung der erreichten Lernergebnisse ermöglichen. Soweit die konkret zu erbringenden Studienleistungen nicht in der jeweiligen Modulbeschreibung festgelegt sind, erfolgt dies im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis. Das Kommentierte Vorlesungsverzeichnis der jeweiligen Semester zum definierten Stand am Tag vor dem Beginn der Vorlesungszeit ist Anlage dieses Modulhandbuchs. Es findet sich als PDF-Datei unter <http://philol-fak.uni-freiburg.de/modulhandbuecher>.

Als Prüfungsleitungen sind gemäß §7-9 der Prüfungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den Studiengang Bachelor of Arts (B.A.) folgende Formate festgelegt:

| Prüfungsart | Prüfungsformat |
|----------------------------------|--|
| Klausur | Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-240 Min.) |
| Mündliche Prüfung | Prüfungsgespräch (10-30 Min.) |
| Mündliche Präsentation | Vortrag, Poster- oder Folienpräsentation, (Moderation) Streitgespräch |
| Schriftliche Ausarbeitung | Seminararbeit, Essay (ca. 10 Seiten); schriftlicher Bericht, Exkursions-/Konferenzbericht, Thesenpapier (ca. 5 Seiten); semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch) |
| Praktische Leistungen | Durchführung von Workshops und Tutoraten, Vorbereitung, Durchführung und Reflexion von Seminarsitzungen |

SPRACHNIVEAUS

Je nach Sprachkompetenz bilden die Sprachkurse der Niveaus A1-C2 Modulkonstellationen gemäß der Prüfungsordnung.

Studierende ohne Vorkenntnisse in (einer der) gewählten slavischen Sprache belegen in dieser Sprache die Sprachkurse ab Niveau A1-A2 (Einführung I und II), Studierende mit Vorkenntnissen in (einer der) gewählten slavischen Sprache belegen in dieser Sprache die Sprachkurse ab Niveau B1-B2 (Fortgeschrittenenkurs I und II).

Niveau A1-A2

| Lehrveranstaltung | Art | P/WP | ECTS | SWS | PL/SL | Turnus |
|---|-----|------|------|-----|-----------|----------|
| Einführung I in die gewählte slavische Erst-/Zweitsprache, Niveau A1 | Ü | P | 5 | 4-8 | SL | Jedes WS |
| Einführung II in die gewählte slavische Erst-/Zweitsprache, Niveau A2 | Ü | P | 5 | 4-8 | SL und PL | Jedes SS |

Inhalte des Moduls:

Die Vermittlung solider Grundkenntnisse in den Bereichen Phonetik, Phonologie, Morphologie und Syntax der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache sowie der Aufbau eines fundierten Grundwortschatzes bilden den Kern des Moduls. Ein besonderes Augenmerk wird sowohl auf die mündliche Ausdrucksfähigkeit gerichtet, die in kommunikativen Übungen gefestigt wird, als auch auf den Erwerb grundlegender Grammatikkenntnisse, die durch textorientiertes Arbeiten gefestigt werden.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Lesen und Verstehen einfacher Texte;
- Beantwortung von Fragen;
- Verfassen kurzer Texte;
- Verständigung in alltäglichen Situationen;
- Vermittlung grundlegender Kenntnisse in den Bereichen Hörverstehen, Leseverstehen,
- Sprach- und Interaktionsvermögen;
- schriftliche Ausdrucksfähigkeit in der gewählten Sprache;
- Zielniveau: A2 nach dem GER.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Die Lehrveranstaltungen sind in der angegebenen Reihenfolge zu besuchen, d.h. die erfolgreiche Teilnahme an der vorangehenden Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Lehrveranstaltung.

Verwendbarkeit des Moduls: Modul *Grundlagen* (Einführung I und Einführung II):
B.A.-HF (SK I);
B.A.-NF (ohne VK);
2HF-B.A. (ohne VK);
MA Slavistik (II.A. Drittsprache)

Sprache: Deutsch, die gewählte slawische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Jeweils 1–2 ECTS Kontaktzeit sowie 2–3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes;
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

Niveau B1-B2

| Veranstaltung | Art | P/WP | ECTS | SWS | PL/SL | Turnus |
|--|-----|------|------|-----|-----------|----------|
| Fortgeschrittenenkurs I in der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache, Niveau B1 | Ü | P | 5 | 2-6 | SL | Jedes WS |
| Fortgeschrittenenkurs II in der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache, Niveau B2 | Ü | P | 5 | 2-6 | SL und PL | Jedes SS |

Inhalte des Moduls: Das Modul dient der Festigung und Erweiterung der im Modul *Grundlagen* erworbenen bzw. nachgewiesenen Grundkenntnisse der Studierenden in der gewählten slavischen Erst- oder Zweitsprache bzw. Erst- und Zweitsprache. Neben der Förderung schriftlicher als auch mündlicher Kompetenzen der Studierenden, liegt der Schwerpunkt des Moduls auf der Vervollständigung der grammatikalischen Kenntnisse.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Verfassen von Texten;
- mündliche und schriftliche Textwiedergabe;
- sicherer und freier Gebrauch der Grammatik;
- Zielniveau: B2 nach dem GER.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: Zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltungen dieses Niveaus ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls *Grundlagen* bzw. der Nachweis über Vorkenntnisse auf dem Niveau A2. Die Lehrveranstaltungen sind in der angegebenen Reihenfolge zu besuchen, d.h. die erfolgreiche Teilnahme an der vorangehenden Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Lehrveranstaltung.

Verwendbarkeit des Moduls: Modul *Erweiterung*:

B.A.-HF (SK I, SK II, SK III);
B.A.-NF (ohne VK, mit VK);
2HF-B.A. (ohne VK, mit VK);
M.A. Slavistik (SK I und SK II.A);
M.Ed. Russisch Erw. 120 (ohne VK, mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 90 (ohne VK, mit VK)

Sprache: Deutsch, die gewählte slawische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Jeweils 1–2 ECTS Kontaktzeit sowie 2–3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

Niveau B2-C1

| Veranstaltung | Art | P/WP | ECTS | SWS | PL/SL | Turnus |
|---|-----|------|------|-----|------------|----------------|
| Mittelkurs 1 in der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache, Niveau B2/C1 | Ü | P/WP | 5 | 2-4 | SL oder PL | Jedes Semester |
| Mittelkurs 2 in der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache, Niveau B2/C1 | Ü | P/WP | 5 | 2-4 | SL oder PL | Jedes Semester |

Inhalte des Moduls:

Das Modul dient der Vertiefung von Sprachkenntnissen in der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache. Das Modul fokussiert sich vorrangig auf die Verbesserung des kommunikativen Sprachgebrauchs.

Anhand verschiedener Textsorten wird der Fachwortschatz – je nach Sprachkompetenz – in der gewählten slavischen Erst- **oder** Zweitsprache bzw. in der gewählten slavischen Erst- **und** Zweitsprache ausgebaut und Fähigkeiten trainiert, die es den Studierenden ermöglichen, Übersetzungen anzufertigen, die in Textsorte, Textfunktion und Stilebene dem Text der Ausgangssprache entsprechen. Weiterhin knüpft das Modul an die bereits vermittelten kommunikativen Fertigkeiten an und strebt den Erwerb einer hohen allgemein- und fachsprachlichen Kompetenz an, die sich an den wissenschaftlichen Diskursen der Fachwissenschaft orientiert

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- der sichere Gebrauch der Grammatik in mündlicher und schriftlicher Form
- das freie Sprechen über vertraute Themen
- die Wiedergabe von Texten und Filmen
- das Verfassen eigener Texte zu verschiedenen Themen
- der gezielte Auf- und Ausbau eines Fachwortschatzes;
- die Vermittlung von Übersetzungskompetenzen;
- der Ausbau sprachmittlerischer Handlungssicherheit bei der Übersetzung in die Muttersprache;
- Erwerb von Sprachkenntnissen auf dem Niveau C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltung dieses Moduls ist der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus A1-A2 (Einführung II und II) bzw. der Nachweis über Vorkenntnisse auf dem Niveau A2 und der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus B1-B2 (Fortgeschrittenenkurse I und II).

Verwendbarkeit des Moduls: Modul *Vertiefung*:
B.A.-HF (SK I);
B.A.-NF (mit VK);
M.A. Slavistik (SK I, SK II.A, SK II.B);

Modul *Vertiefung I*:
B.A.-HF (SK II, III);
B.A.-NF (mit VK);

Modul *Sprachkompetenz Russisch I*
2HF-B.A. (ohne VK)

Modul *Sprachkompetenz Russisch II*
2HF-B.A. (mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 120 (mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 90 (mit VK)

Modul *Spezialisierung*:
B.A.-HF (SK II, SK III);

Sprache: Deutsch, die gewählte slavische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

1–2 ECTS Kontaktzeit sowie 2–3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

Niveau C1-C2

| Veranstaltung | Art | P/WP | ECTS | SWS | PL/SL | Turnus |
|--|-----|------|------|-----|-----------|----------------|
| Oberkurs 1 in der gewählten slavischen Erst- oder Zweitsprache, Niveau C1/C2 | Ü | WP | 5 | 2-4 | SL und PL | Jedes Semester |
| Oberkurs 2 in der gewählten slavischen Zweitsprache, Niveau C1/C2 | Ü | WP | 5 | 2-4 | SL und PL | Jedes Semester |

Inhalte des Moduls:

Das Modul knüpft an die bereits vermittelten kommunikativen Fertigkeiten an und strebt den Erwerb einer hohen allgemein- und fachsprachlichen Kompetenz – je nach Sprachkompetenz – in der gewählten slavischen Erst- **oder** Zweitsprache sowohl in schriftlicher als auch mündlicher Form (Referate, Diskussionen) an, die sich an den wissenschaftlichen Diskursen der Fachwissenschaft orientiert. Anhand verschiedener Textsorten wird der Fachwortschatz in der gewählten slavischen Erstsprache ausgebaut und Fähigkeiten trainiert, die es den Studierenden ermöglichen, Übersetzungen anzufertigen, die in Textsorte, Textfunktion und Stilebene dem Text der Ausgangssprache entsprechen. Weiterhin knüpft das Modul an die bereits vermittelten kommunikativen Fertigkeiten an und strebt den Erwerb einer hohen allgemein- und fachsprachlichen Kompetenz sowohl in schriftlicher als auch mündlicher Form (Referate, Diskussionen) an, die sich an den wissenschaftlichen Diskursen der Fachwissenschaft orientiert.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- der sichere Gebrauch der Grammatik in mündlicher und schriftlicher Form,
- das freie Sprechen über vertraute Themen,
- die Wiedergabe von Texten und Filmen,
- das Verfassen eigener Texte zu verschiedenen Themen;
- das Verständnis von Debatten zu aktuellen Themen;
- die Teilnahme an Diskussionen zu aktuellen Themen, unter Einnahme und Verteidigung eines eigenen Standpunktes;
- die Heranführung an den sicheren und eigenständigen Sprachgebrauch;
- die Fähigkeit, Sprachkenntnisse über den Rahmen der institutionellen Bildung hinaus selbstständig zu vertiefen und anzuwenden
- der gezielte Auf- und Ausbau eines Fachwortschatzes;

- die Vermittlung von Übersetzungskompetenzen;
- der Ausbau sprachmittlerischer Handlungssicherheit bei der Übersetzung in die Muttersprache;
- Erwerb von Sprachkenntnissen auf dem Niveau C1-C2 nach dem GER.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltung dieses Moduls ist der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus A1-A2 (Einführung II und II) bzw. der Nachweis über Vorkenntnisse auf dem Niveau A2, der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus B1-B2 (Fortgeschrittenenkurse I und II) und der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus B2-C1 (Mittelkurse 1 und/oder 2).

Verwendbarkeit des Moduls: Modul *Vertiefung*:
M.A. Slavistik (SK I, SK II.A, SK II.B);
M.Ed. Russisch

Modul *Vertiefung II*:
B.A.-HF (SK II, SK III);
2HF-B.A. (mit VK);

Modul *Sprachkompetenz Russisch II*
M.Ed. Russisch Erw. 120 (mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 90 (mit VK)

Modul *Spezialisierung*:
B.A.-HF (SK II, SK III);

Sprache: Deutsch, die gewählte slavische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Jeweils 1 ECTS Kontaktzeit sowie 4 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

MASTER OF EDUCATION „RUSSISCH“ ERWEITERUNGSFACH 120 ECTS

KURZBESCHREIBUNG STUDIENGANG UND LEHREINHEIT

| | |
|------------------------|---|
| Fach | Slavistik |
| Abschluss | Master of Education |
| Studienform | Vollzeit |
| Art des Studiengangs | Erststudium, Zweitstudium |
| Regelstudienzeit | 4 Semester |
| Hochschule | Albert-Ludwigs-Universität Freiburg |
| Fakultät | Philologische Fakultät |
| Name der Lehreinheit | 05LE41 |
| Institut | Slavisches Seminar |
| Homepage | https://www.slavistik.uni-freiburg.de |
| Sprache(n) | Deutsch, Englisch, slavische Sprachen |
| Zugangsvoraussetzungen | B.A.-Abschluss, Sprachniveau B1 |
| Start des Studiengangs | Zum Wintersemester |

PROFIL DES STUDIENGANGS

Der Studiengang Master of Education Erweiterungsfach für das Lehramt Gymnasium für das Fach Russisch vertieft die im polyvalenten BA-Studiengang erworbenen fachlichen und didaktischen Kenntnisse und befähigt die Studierenden dazu, sich einerseits sprach-, literatur- oder kulturwissenschaftlich selbständig mit aktuellen oder vergangenen Diskursen innerhalb der Länder, in denen das Russische in der Alltagskommunikation Verwendung findet, und ihrer Wirkung nach innen und außen zu befassen, und diese andererseits adäquat zu vermitteln. Der selbstständigen Erarbeitung unterschiedlicher Themenkomplexe dienen neben den fachwissenschaftlichen und sprachpraktischen Modulen, die den Studierenden ein tiefes Verständnis der russischen Sprache, Literatur und Kultur vermitteln, auch die Module Landeskunde und Forschungspraxis, die ihre Kenntnisse über die Länder und ihre Geographie und Geschichte erweitern, und ihnen zudem einen Aufenthalt in einem Land, in dem die russische Sprache in relevanter Weise verwendet wird, sowie weitere Forschungsaktivitäten ermöglichen. Die fachdidaktischen Module befähigen die Studierenden schließlich dazu, erworbene Kenntnisse aus interdisziplinärer und fremdsprachendidaktischer Perspektive zu betrachten und sie in Lehreinheiten umzusetzen. Darüber hinaus haben die Studierenden die Möglichkeit, im Rahmen von Kolloquien oder Konferenzen an aktuellen fachdidaktischen Diskursen und Praktiken teilzunehmen.

DARSTELLUNG DER MODULE UND DES MUSTERSTUDIENVERLAUFS

Erläuterungen zu den Abkürzungen in den Tabellen:

| | |
|--------|--|
| Art | Art der Lehrveranstaltung |
| S | Seminar |
| Ü | Übung |
| V | Vorlesung |
| Ex | Exkursion |
| K | Kolloquium |
| M | Mentorat |
| P | Pflichtveranstaltung |
| WP | Wahlpflichtveranstaltung |
| ECTS | Anzahl der in der Lehrveranstaltung/Modulkomponente zu erwerbenden ECTS-Punkte. |
| SWS | Die Lehrveranstaltungen werden in der Regel mit der angegebenen Zahl von Semesterwochenstunden (SWS) angeboten, Modifikationen sind jedoch möglich. Die für die jeweilige Lehrveranstaltung angegebene Zahl der ECTS-Punkte bleibt hiervon unberührt. |
| PL | <p>In dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente ist zwingend eine studienbegleitende Prüfung abzulegen. Zum Erwerb der ECTS-Punkte kann darüber hinaus das Erbringen von Studienleistungen erforderlich sein.</p> <p>Die studienbegleitenden Prüfungen müssen fristgemäß beim Prüfungsamt der Gemeinsamen Kommission angemeldet werden.</p> |
| SL | <p>In dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente ist keine studienbegleitende Prüfung abzulegen.</p> <p>Zum Erwerb der ECTS-Punkte ist das Erbringen von Studienleistungen erforderlich.</p> |
| PL/SL | Der/Die Studierende kann im Rahmen der Vorgaben der fachspezifischen Bestimmungen der Bachelorprüfungsordnung wählen, ob er/sie in dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente eine studienbegleitende Prüfung ablegt oder ausschließlich Studienleistungen erbringt. |
| Turnus | Regelmäßigkeit des Angebots der Lehrveranstaltung |
| WS | Wintersemester |
| SS | Sommersemester |

MODULE FACHSTUDIUM

Slavische Schriftkulturen im Kontext (6 ECTS-Punkte)

| Veranstaltung | Art | P/WP | ECTS | SWS | PL/SL | Turnus |
|---|-----|------|------|-----|------------|----------|
| Slavische (Schrift-)Kulturen im Kontext I: Von den Anfängen bis zum 18./19. Jahrhundert | V | P | 3 | 2 | SL oder PL | jedes WS |
| Slavische (Schrift-)Kulturen im Kontext II: Vom 18./19. Jahrhundert bis zur Gegenwart | V | P | 3 | 2 | SL oder PL | jedes SS |

Inhalte des Moduls: Das Modul führt in die Spezifika des Fachstudiums ein, indem es den Studierenden zum einen ein breites Ordnungs- und Orientierungswissen über Räume, Geschichte, Kulturen, Schriften, Sprachen, Literaturen und Texte der Slavia von den vor-slavischen Anfängen (Indogermanen) über die urslavische Zeit und das Mittelalter bis zur Jetztzeit vermittelt.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- die Fähigkeit zum Erkennen von Zusammenhängen zwischen gesamteuropäischer und slavischer kultureller Entwicklung;
- die Fähigkeit aus dem dargebotenen Stoff Rückschlüsse auf die Gründe aktueller Entwicklungen und Unterschiede innerhalb der Slavia zu ziehen

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

S. kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Achim Rabus

Dauer des Moduls: zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: B.A.-HF
B.A.-NF
2HF-B.A.
M.Ed. Russisch Erw. 120
M.Ed. Russisch Erw. 90

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Jeweils 1 ECTS Kontaktzeit sowie 2 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

Länderkunde (14 ECTS)

| Veranstaltung | Art | P/WP | SWS | ECTS-Punkte | PL/SL | Turnus |
|--|-----|------|-----|-------------|--------|----------|
| Landeskunde I | Ü | P | 2 | 2 | SL (1) | Jedes SS |
| Landeskunde II | Ü | P | 2 | 3 | PL | Jedes WS |
| Studienaufenthalt in einem Land, in dem die russische Sprache in relevanter Weise verwendet wird | | WP | | 9 | SL (2) | |
| Exkursion(en) mit slavistischem Bezug und studienrelevanter Aufenthalt in einem oder mehreren Ländern, in denen die russische Sprache in relevanter Weise verwendet wird | Ex | WP | | 9 | SL (2) | |

Inhalte des Moduls:

Themen des ersten Teils der Übung „Landeskunde“ sind Geografie und Klima, Raum, Ressourcen und Bevölkerung einzelner Regionen, das politische System und die Staatssymbolik des post-sowjetischen Russlands. Die historische Perspektive nimmt die Vielvölkerstaatsbildung in den Blick; die gegenwärtige Perspektive betrachtet die Migration und die nationale Politik heute. Ein weiteres wichtiges Thema ist die Medien- und Propagandapolitik.

Der zweite Teil der Übung „Landeskunde“ nimmt die Rechtsentwicklung und die Innen- wie auch Außenpolitik Russlands in den Blick. Weitere Aspekte sind die Sicherheitspolitik, Militär und die Geheimdienste, diverse sozialpolitische Aspekte und die Wirtschaftsstruktur.

Die kulturelle Perspektive betrachtet die Identitätssuche und die Rolle der Religion und der Kirche.

Anhand von Materialien aus der Osteuropa-Forschung, aus der deutschen und russischen Presse und aus dem Internet werden Referate präsentiert und mit einer Hausarbeit abgeschlossen.

Die Studierenden absolvieren darüber hinaus entweder einen insgesamt mindestens fünfwöchigen studienrelevanten Aufenthalt in einem oder mehreren slavischen Ländern während der vorlesungsfreien Zeit oder eine oder mehrere Exkursionen mit slavistischem Bezug und einen studienrelevanten Aufenthalt in einem slavischen Land/in slavischen Ländern von insgesamt zweiwöchiger Dauer. Der studienrelevante Aufenthalt kann ein Praktikum, Sprachkurs, Bibliotheks- oder Archivarbeit sein und kann in begründeten Fällen mit Zustimmung von zwei Fachvertretern/Fachvertreterinnen durch eine praktische Tätigkeit in mit Osteuropa befassten Firmen, Institutionen, Behörden etc.

außerhalb des slavisches Kulturraumes ersetzt werden. Durch den Auslandsaufenthalt werden kulturspezifische Aspekte veranschaulicht und erfahrbar gemacht. Die Inhalte und Richtungen des Studienaufenthalts/der praktischen Tätigkeit werden in enger Kooperation mit FachvertreterInnen festgelegt. Eine schriftliche Reflexion nach Beendigung des Auslandsaufenthalts ermöglicht die Einordnung des Erlebten in das vorhandene Vorwissen.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- neben landeskundlichen Inhalten werden auch analytische und methodische Qualifikationen vermittelt
- Erwerb sozialer und kommunikativer Kompetenzen
- Befähigung zur Ausübung russlandbezogener Tätigkeiten in Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung, Medien, Öffentlichkeit und Kultur
- Befähigung zum Einstieg als MultiplikatorInnen in die schulische oder berufliche Praxis
- Sensibilisierung für interdisziplinäre Fragestellungen;
- Erfahrungen und Fertigkeiten im Umgang mit fremdkulturellen Strukturen, Institutionen und Menschen;
- Fähigkeit, theoretische Ansätze in literaturbezogenen Berufsfeldern umzusetzen;
- Sensibilität für das Wechselspiel akademisch-theoretischer Kompetenzen und praxisorientierter Expertise im Bereich der Interkulturalität;
- Befähigung zur Kontaktaufnahme mit Wirtschafts- und Kulturinstitutionen und damit zu möglichen Arbeitgebern;
- Befähigung zur Reflexion über interkulturelle Erfahrung und interdisziplinäres Arbeiten.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

- (1) Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.)
- (2) Schriftlicher Bericht (ca. 5 Seiten à 400 Wörter)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Achim Rabus

Dauer des Moduls: Übung „Landeskunde“: Zwei Semester
Studienrelevanter Aufenthalt in einem slavisches Land/in slavisches Ländern: insgesamt mindestens fünf Wochen während der vorlesungsfreien Zeit Exkursion/en mit slavisches Bezug und studienrelevanter Aufenthalt in einem slavisches Land/in slavisches Ländern: insgesamt mindestens zwei Wochen

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: B.A.-HF (nur Studienaufenthalt oder Exkursion)

2HF-B.A.

M.Ed. Russisch Erw. 120

M.Ed. Russisch Erw. 90 (nur Landeskunde I und II)

Sprache: Deutsch, Russisch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung, aktive Mitarbeit, Referat

9 ECTS Auslandsaufenthalt und schriftlicher Bericht

Russistische Literatur- und Kulturwissenschaft – Grundlagen (5 ECTS-Punkte)

| Veranstaltung | Art | P/WP | ECTS | SWS | PL/SL | Turnus |
|--|-----|------|------|-----|--------------------------|----------------|
| Einführung in die slavistische Literaturwissenschaft | S | P | 3 | 2 | PL: schriftlich, Klausur | Jedes WS |
| Vorlesung 1 zu einem Thema der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft | V | P | 2 | 2 | SL | Jedes Semester |

Inhalte des Moduls:

Die Studierenden werden in die grundlegenden Praktiken des literatur- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens eingeführt. Darüber hinaus erhalten die Studierenden erste Einblicke in die Grundstrukturen und Epochen slavischer Literaturen. Es werden systematisch-theoretische Aspekte aus der Allgemeinen und Vergleichenden sowie der kultur- und medienwissenschaftlich orientierten Literaturwissenschaft behandelt. Themenbereiche der sowohl systematisch (Techniken und Methoden) wie auch historisch angelegten Vorlesung/Übung können literaturgeschichtlich bedeutende Gattungen und Subgattungen, Epochen, Motivkomplexe und zentrale literarische Werke bilden.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- die Fähigkeit, Grundpraktiken des wissenschaftlichen Arbeitens selbstständig anzuwenden;
- der Erwerb von Grundkenntnissen über die slavischen Kulturen und Literaturen.
- Erkennen von Epochensignaturen;
- Bewertung der epochenspezifischen Bedeutung von soziokulturellen Kontexten

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

S. kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Heinrich Kirschbaum

Dauer des Moduls: zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: B.A.-HF

B.A.-NF
2HF-B.A.
M.Ed. Russisch Erw. 120
M.Ed. Russisch Erw. 90

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Einführung: 1 ECTS Kontaktzeit sowie 2 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes;

Vorlesung/Übung: 1 ECTS Kontaktzeit sowie 1 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes.

Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

Russistische Sprachwissenschaft – Grundlagen (6 ECTS-Punkte)

| Einführung in die slavistische Sprachwissenschaft (5 ECTS-Punkte) | | | | | | |
|--|------------|-------------|-------------|------------|--------------------------|----------------|
| Veranstaltung | Art | P/WP | ECTS | SWS | PL/SL | Turnus |
| Einführung in die slavistische Sprachwissenschaft | S | P | 3 | 2 | PL: schriftlich, Klausur | Jedes SS |
| Vorlesung 1 zu einem Thema der russischen Sprachwissenschaft | V/Ü | P | 2 | 2 | SL | Jedes Semester |

Inhalte des Moduls:

Die Studierenden werden in die grundlegenden Praktiken des Sprachwissenschaftlichen Arbeitens eingeführt. Darüber hinaus werden sie mit den zentralen Wissensbeständen der synchronen (Schwerpunkt Morphologie) und diachronen (Schwerpunkt historische Lautlehre) slavistischen Sprachwissenschaft vertraut gemacht.

In der Vorlesung/Übung wird ein enger fokussiertes Thema der slavistischen syn- oder diachronen Linguistik (oder aus dem Bereich der „Bindestrichlinguistiken“ wie Soziolinguistik) in den Blick genommen, die Objektsprachliche Schwerpunktsetzung erfolgt gemäß den Bedürfnissen der Studierenden.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- die Fähigkeit, Grundpraktiken des wissenschaftlichen Arbeitens selbstständig anzuwenden;
- die Fähigkeit, grundlegende sprachliche Phänomene in der Slavia zu erkennen, zu analysieren und zu beschreiben;
- differenzierte Analyse grammatischer Strukturen;
- theoretisch korrekte Verankerung grammatischer Terminologie;
- Problembewusstsein bei der Beschreibung und Analyse grammatischer Strukturen;

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

S. kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Achim Rabus

Dauer des Moduls: zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: B.A.-HF
B.A.-NF
2HF-B.A.
M.Ed. Russisch Erw. 120
M.Ed. Russisch Erw. 90

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Einführung: 1 ECTS Kontaktzeit sowie 2 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes;
Vorlesung/Übung: 1 ECTS Kontaktzeit sowie 1 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes.
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

Russistische Literatur- und Kulturwissenschaft – Vertiefung (6 ECTS-Punkte)

| Veranstaltung | Art | P/WP | ECTS | SWS | PL/SL | Turnus |
|---|-----|------|------|-----|-----------|----------------|
| Proseminar zu einem Thema der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft | S | P | 6 | 2 | SL und PL | Jedes Semester |

Inhalte des Moduls: Das Vertiefungsmodul hat zum Ziel, die im Modul *Einführung in die slavistische Literaturwissenschaft- und Kulturwissenschaft* erworbenen literaturwissenschaftlichen Kenntnisse zu vertiefen und zu erweitern sowie die Fähigkeiten zur selbstständigen Umsetzung des erarbeiteten Methoden- und Fachwissens zu schulen. Eine fortgeschrittene Reflexion und Festigung der Kenntnisse soll mit Hilfe einer ausdifferenzierten theoretischen Grundlage in der praktischen Anwendung geschult werden. Angeeignet und erprobt werden relevante theoretisch-methodische Ansätze der Ästhetik und Poetik. Die behandelten Themen dienen dazu, paradigmatische Analysen einschlägiger Texte und zugleich Reichweite und Erschließungskraft literaturtheoretischer und ästhetikgeschichtlicher Erklärungsansätze problemorientiert zu überprüfen.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Erwerb von literaturgeschichtlichem Grundwissen und literaturwissenschaftlichem Differenzierungsvermögen;
- Anwendung vertiefter literaturwissenschaftlicher Grundkenntnisse und gattungspoetologischer Kategorien
- Fähigkeit, einen eigenen Zugang zu Texten im literaturtheoretischen Rahmen methodologisch zu reflektieren;
- Profilierung der Lesefähigkeit durch Umgang mit historisch entfernten Texten und Gewinn historischen Bewusstseins;
- Systematische Erschließung eines Forschungsstandes zu einer klar umrissenen Fragestellung.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Seminararbeit oder Essay (ca. 10 Seiten à 400 Wörter)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Heinrich Kirschbaum

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch des Moduls ist die erfolgreiche Teilnahme an dem Modul *Literaturwissenschaft- und Kulturwissenschaft – Grundlagen*

Verwendbarkeit des Moduls: B.A.-HF
B.A.-NF
2HF-B.A.
M.Ed. Russisch Erw. 120
M.Ed. Russisch Erw. 90

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):
1 ECTS Kontaktzeit sowie 5 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes.
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

Russistische Sprachwissenschaft – Vertiefung (6 ECTS-Punkte)

| Veranstaltung | Art | P/WP | ECTS | SWS | PL/SL | Turnus |
|--|-----|------|------|-----|-----------|----------------|
| Proseminar zu einem Thema der russistischen Sprachwissenschaft | S | P | 6 | 2 | SL und PL | Jedes Semester |

Inhalte des Moduls: Das sprachwissenschaftliche Vertiefungsmodul baut auf den in der *Einführung in die slavistische Sprachwissenschaft* vermittelten sprachwissenschaftlichen Kenntnissen auf. Neben der Vermittlung der für das jeweilige Thema einschlägigen theoretischen Konzepte und Methoden steht vor allem die empirische Arbeit mit Sprachmaterial, beispielsweise Korpusdaten oder Handschriften, im Mittelpunkt.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Vertiefung der Kenntnisse in einem ausgewählten Bereich der slavistischen Sprachwissenschaft;
- Präsentation eigenständiger, methodisch geleiteter Analysen;
- Fähigkeit, sich (mit entsprechender didaktischer Aufbereitung und Visualisierung) mündlich vor einem größeren Auditorium zu äußern sowie eine ausgewählte wissenschaftliche Fragestellung selbständig schriftlich zu bearbeiten;
- richtige Einordnung spezifischer Themen in das Gesamtgebäude der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft, Training von Analysefähigkeiten anhand von Beispielen und Transfer von Theorie zu Empirie

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Seminararbeit oder Essay (ca. 10 Seiten à 400 Wörter)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.)

Modulverantwortliche/r:

Prof. Dr. Achim Rabus

Dauer des Moduls:

ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen:

Voraussetzung für den Besuch des Moduls ist die erfolgreiche Teilnahme an dem Modul *Sprachwissenschaft – Grundlagen*

Verwendbarkeit des Moduls:

B.A.-HF
 B.A.-NF
 2HF-B.A.
 M.Ed. Russisch Erw. 120
 M.Ed. Russisch Erw. 90

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

1 ECTS Kontaktzeit sowie 5 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes.

Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

Russistische Literatur- und Kulturwissenschaft – Erweiterung (10 ECTS-Punkte)

| Veranstaltung | Art | P/WP | ECTS | SWS | PL/SL | Turnus |
|--|-----|------|------|-----|---------------|----------------|
| Vorlesung 2 aus dem Bereich der slavistischen Literatur- und Kulturwissenschaft | V | P | 2 | 2 | SL (1) | Jedes Semester |
| Hauptseminar 1 aus dem Bereich der slavistischen Literatur- und Kulturwissenschaft | S | P | 8 | 2 | SL (2) und PL | Jedes Semester |

Inhalte des Moduls:

Das Modul hat zum Ziel, die im B.A.-Studium erworbenen literaturwissenschaftlichen Kenntnisse zu vertiefen und zu erweitern sowie die Fähigkeiten zur selbstständigen Umsetzung des erarbeiteten Methoden- und Fachwissens zu schulen. Eine fortgeschrittene Reflexion und Festigung der Kenntnisse soll mit Hilfe einer ausdifferenzierten theoretischen Grundlage in der praktischen Anwendung geschult werden. Angeeignet und erprobt werden relevante theoretisch-methodische Ansätze der Ästhetik und Poetik. Die behandelten Themen dienen dazu, paradigmatische Analysen einschlägiger Texte und zugleich Reichweite und Erschließungskraft literaturtheoretischer und ästhetikgeschichtlicher Erklärungsansätze problemorientiert zu überprüfen.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Erwerb vertiefter literaturgeschichtlicher Kenntnisse und literaturwissenschaftlichem Differenzierungsvermögen;
- Anwendung vertiefter literaturwissenschaftlicher Kenntnisse und gattungspoetologischer Kategorien
- Fähigkeit, einen eigenen Zugang zu Texten im literaturtheoretischen Rahmen methodologisch zu reflektieren;
- Profilierung der Lesefähigkeit durch Umgang mit historisch entfernten Texten und Gewinn historischen Bewusstseins;
- Systematische Erschließung eines Forschungsstandes zu einer klar umrissenen Fragestellung.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Seminararbeit oder Essay (ca. 10 Seiten à 400 Wörter)

Zu erbringende Studienleistung:

- (1) S. kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
- (2) Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.)

Modulverantwortliche/r:

Prof. Dr. Heinrich Kirschbaum

Dauer des Moduls:

zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: M.A. Slavistik (Vertiefung)
M.Ed. Russisch Erw. 120
M.Ed. Russisch Erw. 90

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Vorlesung: 30 Kontaktstunden (1 ECTS) sowie 1 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes;
Hauptseminar: 30 Kontaktstunden (1 ECTS), 7 ECTS Vor- und Nachbearbeitung der Sitzungen sowie das Verfassen einer Hausarbeit.
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

Russistische Sprachwissenschaft – Erweiterung (10 ECTS-Punkte)

| Veranstaltung | Art | P/WP | ECTS | SWS | PL/SL | Turnus |
|---|-----|------|------|-----|-----------|----------------|
| Vorlesung 2 aus dem Bereich der slavistischen Sprachwissenschaft | S | P | 2 | 2 | SL | Jedes Semester |
| Hauptseminar 1 aus dem Bereich der slavistischen Sprachwissenschaft | S | P | 8 | 2 | SL und PL | Jedes Semester |

Inhalte des Moduls:

Das Modul baut auf den im B.A.-Studium vermittelten sprachwissenschaftlichen Kenntnissen auf. Als Vertiefung wird ein von den Studierenden als Schwerpunkt gewähltes Thema der slavistischen syn- oder diachronen Linguistik (oder aus dem Bereich der „Bindestrichlinguistiken“ wie Soziolinguistik) in den Blick genommen. Neben der Vermittlung der für das jeweilige Thema einschlägigen theoretischen Konzepte und Methoden in der Vorlesung steht im Hauptseminar die selbständige empirische Arbeit mit Sprachmaterial, beispielsweise Korpusdaten oder Handschriften, im Mittelpunkt.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Vertiefung der Kenntnisse in einem selbständig gewählten Bereich der slavistischen Sprachwissenschaft;
- Präsentation eigenständiger, methodisch geleiteter Analysen;
- Fähigkeit, sich in wissenschaftlich angemessenem Stil mündlich vor einem größeren Auditorium zu äußern sowie eine ausgewählte wissenschaftliche Fragestellung selbständig schriftlich zu bearbeiten;
- richtige Einordnung spezifischer Themen in das Gesamtgebäude der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft, vertieftes Training von Analysefähigkeiten anhand von Beispielen und Transfer von Theorie zu Empirie

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Seminararbeit oder Essay (ca. 10 Seiten à 400 Wörter)

Zu erbringende Studienleistung:

- (1) S. kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
- (2) Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Achim Rabus

Dauer des Moduls: zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: M.A. Slavistik
M.Ed. EWF 120
M.Ed. EWF 90 (Spezialisierung)

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Vorlesung: 30 Kontaktstunden (1 ECTS) sowie 1 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes;
Hauptseminar: 30 Kontaktstunden (1 ECTS), 7 ECTS Vor- und Nachbearbeitung der Sitzungen, der mündlichen Präsentation sowie das Verfassen einer Hausarbeit.
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

Russistische Sprach-, Literaturwissenschaft- und Kulturwissenschaft – Spezialisierung (8 ECTS-Punkte)

| Lehrveranstaltung | Art | P/WP | SWS | ECTS | SL/PL | Turnus |
|---|-----|------|-----|------|------------|----------------|
| Hauptseminar 2 zu einem Thema der slavistischen Literatur- und Kulturwissenschaft | S | WP | 2 | 8 | SL oder PL | Jedes Semester |
| Hauptseminar 2 zu einem Thema der slavistischen Sprachwissenschaft | S | WP | 2 | 8 | SL oder PL | Jedes Semester |

Inhalte des Moduls:

- 1) Das literatur- und kulturwissenschaftliche Spezialisierungsmodul verdeutlicht anhand ausgewählter Zeiträume, relevanter AutorInnen, unterschiedlicher Gattungen oder spezifischer Stoffe und Motive die vielfältigen interdiskursiven Austauschbeziehungen zwischen den literarischen Texten und ihren historischen, sozialen, kulturellen, religiösen, wissenschaftlichen und medialen Kontexten. Dabei zeigt sich, dass literarische Texte nicht bloß Spiegel geschichtlicher Vorgänge, sondern aktives Medium der Auseinandersetzung sind, das außerästhetische Wissensbestände integriert.
- 2) Das sprachwissenschaftliche Spezialisierungsmodul widmet sich komplexen Theorien und Methoden der Sprachwissenschaft, die an exemplarischen Untersuchungsobjekten gezeigt und von den Studierenden anschließend in eigenständiger Arbeit auf konkrete Problemstellungen angewandt werden. Mit der Wahl des Spezialisierungsmoduls in Sprachwissenschaft bauen die Studierenden ihre Fähigkeiten zu selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Linguistik weiter aus und vergrößern ihre Spezialkenntnisse.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- 1) – Paradigmatisch erweiterte und spezialisierte literaturwissenschaftliche Kenntnisse;
 - theoretisch-methodisch reflektierte Analyse literarischer Werke;
 - kritische Auseinandersetzung mit der Forschung;
 - differenzierte Formulierung eines eigenen Erkenntnisinteresses;
 - Synthese von Einzelbeobachtungen zu einem eigenständigen ästhetischen Urteil;
 - Sensibilität für die geschichtliche Langzeitdimension literarischer Tradierungs- und Wirkungszusammenhänge in Kontinuitäten und Diskontinuitäten;

- Erwerb eines methodischen Instrumentariums zur Analyse von Prozessen der literarisch basierten kollektiven Identitätsbildung;
 - Fähigkeit zur differenzierten Erfassung, Reflexion und Problematisierung literarischer Rezeptions-, Selektions- und Kanonisierungsvorgänge und ihrer Gegenläufigkeiten (Vergessen, Verdrängung, Zensur, Diskreditierung etc.);
 - Aneignung komparatistischer Kompetenzen zur Analyse nationalspezifischer wie transnationaler Konfigurationen und Dynamiken in literarhistorischer Tiefenperspektive.
- 2) – Weitere Verbesserung der im Vertiefungsmodul genannten Kompetenzen;
- Kompetenzen im Bereich der mündlichen Präsentationsfähigkeit, der mündlichen und schriftlichen Argumentation, der logischen Schlussfolgerung und der fachwissenschaftlichen Ausarbeitung eines Themas. Die Studierenden werden von forschungsorientiert Lernenden zu selbständig wissenschaftlich Agierenden;
 - Erwerb der Fähigkeit, spezifische Themen richtig in das Gesamtgebäude der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft einzuordnen;
 - Training von Analysefähigkeiten anhand von Beispielen;
 - Erwerb der Fähigkeit, Transfer von Theorie zu Empirie zu vollziehen.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Seminararbeit oder Essay (ca. 10 Seiten à 400 Wörter)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Achim Rabus

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch des Moduls ist die erfolgreiche Teilnahme an dem Modul *Einführung in die slavistische Literatur- und Kultur- bzw. Sprachwissenschaft*

Verwendbarkeit des Moduls: 2HF-B.A.
M.A.EWF120

Sprache: Deutsch, slavische Sprachen als Untersuchungsmaterial, vereinzelt slavische Sprachen als Unterrichtssprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

30 Kontaktstunden (1 ECTS), 7 ECTS Vor- und Nachbearbeitung der Sitzungen sowie das Verfassen einer Hausarbeit.
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung

MODULE SPRACHKOMPETENZ

Sprachkompetenz Russisch I (10 ECTS-Punkte)

| Veranstaltung | Art | P/WP | ECTS | SWS | PL/SL | Turnus |
|--|-----|------|------|-----|-----------|----------|
| Fortgeschrittenenkurs I Russisch, Niveau B1 | Ü | P | 5 | 2-6 | SL | Jedes WS |
| Fortgeschrittenenkurs II Russisch, Niveau B2 | Ü | P | 5 | 2-6 | SL und PL | Jedes SS |

Inhalte des Moduls: Das Modul dient der Festigung und Erweiterung der im Modul *Grundlagen* erworbenen bzw. nachgewiesenen Grundkenntnisse der Studierenden im Russischen. Neben der Förderung schriftlicher als auch mündlicher Kompetenzen der Studierenden, liegt der Schwerpunkt des Moduls auf der Vervollständigung der grammatikalischen Kenntnisse.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Verfassen von Texten;
- mündliche und schriftliche Textwiedergabe;
- sicherer und freier Gebrauch der Grammatik;
- Zielniveau: B2 nach dem GER.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: Zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltungen dieses Niveaus ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls *Grundlagen* bzw. der Nachweis über Vorkenntnisse auf dem Niveau A2. Die Lehrveranstaltungen sind in der angegebenen Reihenfolge zu besuchen, d.h. die erfolgreiche Teilnahme an der vorangehenden Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Lehrveranstaltung.

Verwendbarkeit des Moduls: Modul *Erweiterung*:

B.A.-HF (SK I, SK II, SK III);
B.A.-NF (ohne VK, mit VK);
2HF-B.A. (ohne VK, mit VK);
M.A. Slavistik (SK I und SK II.A);
M.Ed. Russisch Erw. 120 (ohne VK, mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 90 (ohne VK, mit VK)

Sprache: Deutsch, die gewählte slawische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Jeweils 1–2 ECTS Kontaktzeit sowie 2–3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

Sprachkompetenz Russisch II (10 ECTS-Punkte)

| Veranstaltung | Art | P/WP | ECTS | SWS | PL/SL | Turnus |
|-----------------------------------|-----|------|------|-----|------------|----------------|
| Mittelkurs Russisch, Niveau B2/C1 | Ü | P | 5 | 2-4 | SL oder PL | Jedes Semester |
| Oberkurs Russisch, Niveau C1/C2 | Ü | P | 5 | 2-4 | SL und PL | Jedes Semester |

Inhalte des Moduls:

Das Modul dient der Vertiefung von Sprachkenntnissen im Russischen. Das Modul fokussiert sich vorrangig auf die Verbesserung des kommunikativen Sprachgebrauchs.

Anhand verschiedener Textsorten wird der Fachwortschatz ausgebaut und Fähigkeiten trainiert, die es den Studierenden ermöglichen, Übersetzungen anzufertigen, die in Textsorte, Textfunktion und Stilebene dem Text der Ausgangssprache entsprechen.

Weiterhin knüpft das Modul an die bereits vermittelten kommunikativen Fertigkeiten an und strebt den Erwerb einer hohen allgemein- und fachsprachlichen Kompetenz in der Zweitsprache an, die sich an den wissenschaftlichen Diskursen der Fachwissenschaft orientiert.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- der sichere Gebrauch der Grammatik in mündlicher und schriftlicher Form
- das freie Sprechen über vertraute Themen
- die Wiedergabe von Texten und Filmen
- das Verfassen eigener Texte zu verschiedenen Themen;
- das Verständnis von Debatten zu aktuellen Themen;
- die Teilnahme an Diskussionen zu aktuellen Themen, unter Einnahme und Verteidigung eines eigenen Standpunktes;
- die Heranführung an den sicheren und eigenständigen Sprachgebrauch;
- die Fähigkeit, Sprachkenntnisse über den Rahmen der institutionellen Bildung hinaus selbstständig zu vertiefen und anzuwenden
- der gezielte Auf- und Ausbau eines Fachwortschatzes;
- die Vermittlung von Übersetzungskompetenzen;
- der Ausbau sprachmittlerischer Handlungssicherheit bei der Übersetzung in die Muttersprache;
- Erwerb von Sprachkenntnissen auf dem Niveau B2-C1 nach dem GER.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltung dieses Moduls ist der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus A1-A2 (Einführung I und II) bzw. der Nachweis über Vorkenntnisse auf dem Niveau A2 und der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus B1-B2 (Fortgeschrittenenkurse I und II).

Verwendbarkeit des Moduls: *Modul Vertiefung:*
B.A.-HF (SK I);
B.A.-NF (mit VK);
M.A. Slavistik (SK I, SK II.A, SK II.B);
Modul Vertiefung I:
B.A.-HF (SK II, III);
B.A.-NF (mit VK);
Modul Sprachkompetenz Russisch I
2HF-B.A. (ohne VK)
Modul Sprachkompetenz Russisch II
2HF-B.A. (mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 120 (mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 90 (mit VK)
Modul Spezialisierung:
B.A.-HF (SK II, SK III);

Sprache: Deutsch, die gewählte slawische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

1–2 ECTS Kontaktzeit sowie 2–3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

MODULE FACHDIDAKTIK

Fachdidaktik Russisch – Orientierung (5 ECTS-Punkte)

| Veranstaltung | Art | P/WP | ECTS | SWS | P/SL | Turnus |
|--------------------------------------|-----|------|------|-----|------|----------|
| Fachdidaktik Russisch – Orientierung | S | P | 5 | 2 | SL | Jedes WS |

Inhalte des Moduls:

Die Vorlesung/Übung vertieft die im B.A.-Studium erworbenen Kenntnisse zur Organisation eines kompetenzorientierten und kommunikativen Fremdsprachenunterrichts. Sie vertiefen ihre Kenntnisse zum fremdsprachlichen und interkulturellen Lernen unter Berücksichtigung des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen und der aktuellen Bildungsstandards. Es werden Beobachtungskriterien sowie ein Repertoire an Sozialformen und Methoden vermittelt, mit denen die Studierenden selbst unterrichten können.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Die Studierenden kennen Grundlagen und Ziele der Didaktik des Russischunterrichts.
- Sie sind in der Lage, Russischunterricht kompetent zu analysieren.
- Sie entwickeln die Kompetenz eine Unterrichtseinheit eigenständig zu planen und eignen sich ein angemessenes methodisches Repertoire an.
- Sie können ihre Planungs- und Unterrichtsentscheidungen methodisch-didaktisch begründen.
- Sie können das Unterrichtsmaterial entsprechend seinem Schwierigkeitsgrad auswählen und können dieses entsprechend didaktisch aufbereiten.
- Sie verfügen über ein Orientierungswissen und Problembewusstsein in Hinblick auf die Diagnostik, die Binnendifferenzierung und die individuelle Leistungsförderung im fremdsprachlichen Unterricht.

Zu erbringende Studienleistung:

S. kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Modulverantwortliche/r: Dr. Christine Grillborzer

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: M.Ed.EWF

Sprache: Deutsch, Russisch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

1 ECTS Kontaktzeit sowie 4 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes.

Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

Fachdidaktik Russisch I (5 ECTS-Punkte)

| Veranstaltung | Art | P/WP | ECTS | SWS | P/SL | Turnus |
|---|-----------|------|------|-----|--------|----------|
| Fremdsprachendidaktik aus interdisziplinärer Perspektive | V/S, Ü | P | 3 | 2 | SL (1) | Jedes SS |
| Mentorat zur Lehrveranstaltung Fremdsprachendidaktik aus interdisziplinärer Perspektive | M | P | 2 | 1 | SL (2) | Jedes SS |

Inhalte des Moduls:

Die Vorlesung/Übung vertieft die im B.A.-Studium erworbenen Kenntnisse zur Organisation eines kompetenzorientierten und kommunikativen Fremdsprachenunterrichts. Sie vertiefen ihre Kenntnisse zum fremdsprachlichen und interkulturellen Lernen unter Berücksichtigung des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen und der aktuellen Bildungsstandards. Es werden Beobachtungskriterien sowie ein Repertoire an Sozialformen und Methoden vermittelt, mit denen die Studierenden selbst unterrichten können.

Das Mentorat begleitet die Studierenden und hilft ihnen das gelernte theoretische Wissen auf die Bedürfnisse der Fremdsprachdidaktik des Russischen zu übertragen.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Die Studierenden haben einen Überblick über grundlegende Theorien des Erwerbs und des Lehrens einer modernen Fremdsprache und können dieses Wissen auf die Didaktik des Russischen als Fremd-, Zweit- und Herkunftssprache übertragen.
- Sie kennen Ansätze zur Entwicklung und Förderung fremdsprachlicher sowie methodischer Kompetenz und können diese zielgruppenorientiert einsetzen.
- Sie kennen Grundlagen und Ziele der Didaktik und Methodik des kompetenzorientierten und kommunikativen fremdsprachlichen Unterrichts und interkulturellen Lernens sowie der Mehrsprachigkeitsdidaktik und können den spezifischen Unterrichtsbedürfnissen entsprechend darauf zurückgreifen.

Zu erbringende Studienleistung:

- (1) Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.)
- (2) Schriftliche Reflexion (ca. 5 Seiten à 400 Wörter)

Modulverantwortliche/r:

Dr. Christine Grillborzer

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: M.Ed. Russisch
M.Ed. EWF120
M.Ed. EWF90

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

1 ECTS Kontaktzeit sowie 4 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes.

Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

Fachdidaktik Russisch II (5 ECTS-Punkte)

| Veranstaltung | Art | P/WP | ECTS | SWS | P/SL | Turnus |
|--|-----|------|------|-----|---------------|----------------|
| Fachdidaktik Russisch – Vertiefung | S | P | 3 | 2 | SL (1) und PL | Jedes Semester |
| Studienaufenthalt in einem Land, in dem die russische Sprache in relevanter Weise verwendet wird | | WP | 2 | | SL (2) | |
| Konferenz oder Workshop mit fachdidaktischem Bezug | | WP | 2 | | SL (2) | |
| Kolloquium zu Fachwissenschaft und Fachdidaktik im Dialog | K | WP | 3 | 1 | SL (1) | Jedes WS |

Inhalte des Moduls:

Neben der Vermittlung vertiefender Kenntnisse zur Fachdidaktik bietet das Modul nach Wahl die Möglichkeit eines Studienaufenthaltes in einem Land, in dem die russische Sprache in relevanter Weise verwendet wird, der Teilnahme an einer Konferenz oder einem Workshop mit fachdidaktischem Bezug oder den Besuch des fachwissenschaftlichen Kolloquiums.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Die Studierenden können eigenes Unterrichtsverhalten reflektieren.
- Sie verfügen über ein differenziertes Repertoire an Methoden und setzen dieses fachgerecht bei der Planung einer Unter-richtseinheit ein.
- Die Studierenden sind in der Lage, einen detaillierten Unterrichts-entwurf zu erstellen.
- Die Studierenden kennen Ansätze und Konzepte von Differen-zierung im Russischunterricht (inklusive Diagnose und Förde-rung und Evaluation) und können diese im Unterricht anwen-den.
- Sie sind mit der fachbezogenen Mediendidaktik vertraut.
- Sie sind in der Lage, fachwissenschaftliche Erkenntnisse mit den fachdidaktischen Grundlagen zu verbinden und diese für ihre Unterrichtsgestaltung zu nutzen.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

- (1) Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.)
- (2) Schriftlicher Bericht (ca. 5 Seiten à 400 Wörter)

Modulverantwortliche/r: Dr. Christine Grillborzer

Dauer des Moduls: zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: M.Ed. Russisch
M.Ed. EWF120

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

1 ECTS Kontaktzeit sowie 4 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Aufenthaltes bzw. des Verfassens des Berichts.

Regelmäßige Teilnahme gemäß § 8,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

STUDIENVERLAUFSPLAN (MUSTERSTUDIENVERLAUF)

Der Studienverlaufsplan empfiehlt, welche Lehrveranstaltung/en im Rahmen eines sechssemestrigen Bachelorstudiums (Regelstudienzeit) in welchem Fachsemester (FS) besucht werden soll/en. Abweichungen sind – im Rahmen der Vorschriften der Bachelorprüfungsordnung und in Abhängigkeit vom Lehrangebot – zum Teil möglich, im Sinne eines optimalen Studienverlaufs aber nicht zu empfehlen.

Für die Durchführung eines ordnungsgemäßen Studiums ist es **zwingend erforderlich**, neben dem vorliegenden Studienverlaufsplan die Bestimmungen der **Bachelorprüfungsordnung** zu beachten. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen in der Modulbeschreibung.

Erläuterungen zu den Abkürzungen

FS Fachsemester

ECTS Anzahl der in der Lehrveranstaltung/Modulkomponente zu erwerbenden ECTS-Punkte.

SWS Die Lehrveranstaltungen werden in der Regel mit der angegebenen Zahl von Semesterwochenstunden (SWS) angeboten, Modifikationen sind jedoch möglich. Die für die jeweilige Lehrveranstaltung angegebene Zahl der ECTS-Punkte bleibt hiervon unberührt.

PL In dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente ist zwingend eine studienbegleitende Prüfung abzulegen. Zum Erwerb der ECTS-Punkte kann darüber hinaus das Erbringen von Studienleistungen erforderlich sein.
Die studienbegleitenden Prüfungen müssen fristgemäß beim Prüfungsamt der Gemeinsamen Kommission angemeldet werden.

SL In dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente ist keine studienbegleitende Prüfung abzulegen.
Zum Erwerb der ECTS-Punkte ist das Erbringen von Studienleistungen erforderlich.

PL/SL Der/Die Studierende kann im Rahmen der Vorgaben der fachspezifischen Bestimmungen der Bachelorprüfungsordnung wählen, ob er/sie in dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente eine studienbegleitende Prüfung ablegt oder ausschließlich Studienleistungen erbringt.

| FS | Veranstaltung | ECTS | SWS | PL/SL |
|---------------|--|------|-------|-------|
| 1 | Slavische Schriftkulturen im Kontext I | 3 | 2 | PL/SL |
| | Einführung in die slavistische Literaturwissenschaft | 3 | 2 | PL |
| | Vorlesung 1 zu einem Thema der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft | 2 | 4 | SL |
| | Proseminar zu einem Thema der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft | 6 | 2 | PL |
| | Fortgeschrittenenkurs I Russisch, Niveau B1 | 5 | 2-6 | PL |
| | Fachdidaktik Russisch – Orientierung | 5 | 2 | SL |
| Gesamtvolumen | | 24 | 14-18 | |
| 2 | Slavische Schriftkulturen im Kontext II | 3 | 2 | PL/SL |
| | Einführung in die slavistische Sprachwissenschaft | 3 | 2 | PL |
| | Vorlesung 1 zu einem Thema der russistischen Sprachwissenschaft | 2 | 4 | SL |
| | Proseminar zu einem Thema der russistischen Sprachwissenschaft | 6 | 2 | PL |
| | Landeskunde I | 2 | 2 | SL |
| | Fremdsprachendidaktik aus interdisziplinärer Perspektive | 3 | 2 | SL |
| | Mentorat zur Lehrveranstaltung Fremdsprachendidaktik aus interdisziplinärer Perspektive | 2 | 1 | SL |
| | Studienaufenthalt im russischsprachigen Ausland oder Konferenz oder Workshop mit fachdidaktischem Bezug oder Kolloquium zu Fachwissenschaft und Fachdidaktik im Dialog | 2 | 1 | SL |
| | Fortgeschrittenenkurs II Russisch, Niveau B2 | 5 | 2 | PL |
| | Gesamtvolumen | | 28 | |
| 3 | Vorlesung 2 zu einem Thema der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft | 2 | 4 | SL |
| | Hauptseminar 1 zu einem Thema der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft | 8 | 2 | PL |
| | Hauptseminar 1 zu einem Thema der russistischen Sprachwissenschaft | 8 | 2 | PL |
| | Mittelkurs Russisch, Niveau B2/C1 | 5 | 2-4 | SL |
| | Fachdidaktik Russisch – Vertiefung | 3 | 2 | SL |
| | Landeskunde II | 3 | 2 | SL |
| Gesamtvolumen | | 29 | 14-16 | |
| 4 | Vorlesung 2 zu einem Thema der russistischen Sprachwissenschaft | 2 | 4 | SL |
| | Hauptseminar 2 zu einem Thema der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft oder Hauptseminar 2 zu einem Thema der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft | 8 | 2 | PL |
| | Oberkurs Russisch, Niveau C1/C2 | 5 | 2 | PL |
| | | | | |

| | | | | |
|--|---------------|----|--|----|
| | Masterarbeit | 15 | | PL |
| | Gesamtvolumen | 30 | | |